Ressort: Politik

Paritätischer Wohlfahrtsverband warnt vor Altersarmuts-Risiko

Berlin, 01.08.2018, 16:40 Uhr

GDN - Der Paritätische Wohlfahrtsverband hat vor einer weiteren Verbreitung des Armutsrisikos im Alter gewarnt. Dies sei in den vergangenen 15 Jahren in Deutschland extrem gestiegen, heißt es in einer Stellungnahme zum Entwurf des Rentenpakets von Arbeitsminister Hubertus Heil (SPD), über die die Zeitungen des "Redaktionsnetzwerks Deutschland" in ihren Donnerstagausgaben berichten.

Konkret hätte sich zwischen 2003 und 2016 die Zahl der Empfänger der Grundsicherung im Alter oberhalb der Regelaltersgrenze von 257.734 auf 544.090 mehr als verdoppelt. "Das Armutsrisiko von Rentnern und Pensionären hat sich zwischen 2005 und 2016 von 10,7 Prozent auf 15,9 Prozent um mehr als die Hälfte erhöht", warnt der Paritätische in dem 14-seitigen Papier. "Seit 2014 tragen Rentnerinnen und Rentner gemessen am Armutsrisiko in der Bevölkerung damit ein überdurchschnittliches Armutsrisiko. Dieser Trend wird sich aller Voraussicht nach auch in der Grundsicherung im Alter weiter fortsetzen." Die Zahlen basieren auf einer Sonderauswertung der Grundsicherungsstatistik beim Statistischen Bundesamt, die der Paritätische in Auftrag gegeben hatte. Der Wohlfahrtsverband bezeichnet es als "besonders beunruhigend", dass der Grundsicherungsbezug wachse. "Während die durchschnittliche Grundsicherungsquote die Unterschiede zwischen den jüngeren und älteren Jahrgängen verdeckt, zeigt die differenzierte Darstellung, dass der Handlungsbedarf deutlich höher ist, als bisher angenommen", so der Sozialverband. Er fordert deshalb von der Bundesregierung einen Systemwechsel in der Alterssicherung. Das Sicherungsniveau in der Rentenversicherung solle danach wieder auf 53 Prozent angehoben werden, gleichzeitig solle die staatliche Förderung der privaten Altersvorsorge künftig entfallen.

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-109635/paritaetischer-wohlfahrtsverband-warnt-vor-altersarmuts-risiko.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc. 3651 Lindell Road, Suite D168 Las Vegas, NV 89103, USA (702) 943.0321 Local (702) 943.0233 Facsimile info@unitedpressassociation.org info@gna24.com www.gna24.com